

Subsahara Newsletter Casablanca

Neuigkeiten im Überblick

Liebe Subsahara Afrika Interessierte,

die westafrikanischen Länder, geschwächt durch Covid-19 und stark betroffen von den weltweiten Preissteigerungen bei Energie und Lebensmitteln, stehen mitten im Klimanotstand. In der Côte d'Ivoire sind 60% der Landgebiete von Dürre betroffen, einigen Nachbarländern geht es nicht besser. Die Konsequenzen auf Landwirtschaft und Agroindustrie, von denen die Wirtschaft der Region abhängig ist, sind enorm. Auf dem Spiel stehen auch Energie- und Gesundheitsversorgung, langfristig der Friede und die politische Stabilität. Die Länder der Region setzen daher im Rahmen des Möglichen auf Klima-Resilienz, Nachhaltigkeit und Energiewandel, auch für den für Wohlstand nötigen Aufbau der eigenen Industrie.

Für österreichische Technologien und Innovationen in den Bereichen Umwelt, Energie, Wasser, Landwirtschaft und Lebensmittelverarbeitung sind die Tore geöffnet. Mit Erfolg konnten die Teilnehmer des soeben stattgefundenen Austria Showcase „Green Technologies, Made in Austria – Zukunftsmarkt Senegal“ ihre Vorteile präsentieren. Dazu kommt der Tourismussektor, hier kann österreichische Expertise eine besondere Rolle spielen.

Kontaktieren Sie uns, wir begleiten Sie in die Zukunftsmärkte Westafrikas:

[AussenwirtschaftsCenter Casablanca](#)

Herzlichen Gruß

Eva Frei

SCHLAGZEILEN

AFRIKANISCHE ENTWICKLUNGSBANK | AFRICAN ECONOMIQUE OUTLOOK 2022

„Supporting Climate Resilience and a Just Energy Transition in Africa“ das Thema der Jahrestagung 2022 der African Development Bank Group, verdeutlicht die wachsende Bedrohung, die der Klimawandel für Menschen und Lebensgrundlagen in Afrika darstellt.

> [Mehr Informationen](#)

WESTAFRIKA | 1. REGIONALE KLIMASTRATEGIE

Westafrika verabschiedet seine erste regionale Klimastrategie

Die fünfzehn ECOWAS-Länder verpflichten sich, ihre Maßnahmen zur Bekämpfung der Auswirkungen des Klimawandels zu verstärken und besser zu koordinieren. Finanzierungen durch „Green Fonds“ sollen helfen, neue Entwicklungswege einzuschlagen.

> [Mehr Informationen](#)

AFRIKAS KONTINENTALE FREIHANDELSZONE ZLECAF | KEIN WEISSER ELEFANT

6 afrikanische Länder befinden sich derzeit in einer fortgeschrittenen Umsetzungsphase: Côte d'Ivoire, Senegal, Togo, Niger, Guinea und Burkina Faso. Die Côte d'Ivoire wird von den Experten der internationalen Organisation als Beispiel dafür angeführt, dass sie bereits ihr nationales Komitee ZLECAF installiert hat, ebenso Senegal. Auch Burkina und Guinea haben ihre Strategien validiert, aber die jüngsten politischen Unruhen und Instabilitäten haben ihren Fortschritt sichtbar gebremst.

[> Mehr Informationen](#)

MAURETANIEN | ROHSTOFF-VERSAMMLUNG

Die Elite des Rohstoffsektors versammelte sich in Nouakchott zu einem hochrangigen Panel.

Getrieben von zahlreichen staatlichen Bemühungen und der Entdeckung großer Kohlenwasserstoffvorkommen haben sich in den letzten Jahren neue Akteure in Mauretanien etabliert und in den Öl- und Gassektor investiert. Ist Mauretanien auf dem Weg zum Vorreiter grüner Energie in Westafrika?

[> Mehr Informationen](#)

GUINEA | ENDE DER BERGBAUKORRUPTION?

Die Übergangsregierung räumt auf. Mit einem Boden, der reich an natürlichen Ressourcen ist, zieht Guinea seit mehreren Jahren viele Investoren an. Trotz dieser erheblichen Anziehungskraft bleiben insbesondere die wirtschaftlichen Vorteile des Bergbaus für einen Großteil der Bevölkerung aufgrund von Korruption und schlechten Praktiken bestimmter Akteure des Sektors nicht wahrnehmbar. Das Land liegt auf Platz 150 von 180 Ländern im Ranking 2021 von „Perception of Corruption in the Public Sector“ von Transparency International.

[> Mehr Informationen](#)

VERANSTALTUNGEN

20.09.2022 – InnoTrans Berlin 2022

[Austrian Rail Industry meets international Rail Provider from Africa](#)

05.12.2022-07.12.2022 | Wirtschaftsmission Westafrika

[Bau & Infrastruktur Côte d'Ivoire - Marktchancen in Westafrika](#)

PUBLIKATIONEN

Länderprofile [BURKINA FASO](#), [CÔTE D'IVOIRE](#), [GAMBIA](#), [GUINEA](#), [GUINEA-BISSAU](#), [MAURETANIEN](#), [MALI](#), [SENEGAL](#)

Stand: 04.03.2022